

**Protokoll der Ordentlichen Sitzung
des Gemeindeausschusses Am Laurenziberg
vom Datum 24.02.2026, 19:30 Uhr in Ober-Hilbersheim**

Teilnehmende:

Stephan Bous	☒	Verena Große Liesner	☐	Uta Schäfer	☒
Gregor Burkart	☒	Katharina Hang	☐	Karl-Heinz Theiß	☒
Maria Emmel	☒	Antje Küper	☐	Winfried Weber	☒
Stefan Faust	☒	Damaris Ludwig	☒		☐
Nicole Geis	☐	Markus Metzler	☒		☐

Die fehlenden Teilnehmenden waren ordnungsgemäß entschuldigt.

Gäste: keine

Stephan Bous begrüßt alle Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 9 von 13 Stimmberechtigten festgestellt.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestanden keine Einwände.

Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß an die Teilnehmer versendet.

TOP1: Geistl. Impuls

Gregor Burkart trug den geistlichen Impuls vor.

TOP 2: Thema weitere Tagesordnungspunkte gewünscht?

Es gab keine Ergänzungswünsche für die Tagesordnung.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 3: Bericht aus der Pfarreiratssitzung vom Januar 2026 (S. Bous, U. Schäfer, M. Metzler)

- siehe auch Protokoll
- Fr. Scharte geht vorzeitig in den Ruhestand – BewerberIn ist im Auge
- Hauskommunion – Doris Brunn trifft sich mit dem Krankenhauskommunion-Team (18.03.26), um weitere Personen zu finden, die die Hauskommunion verteilen.
(Zuständige Personen - Welzbachtal: Karlheinz Theiß, G.-A.: Stefan Faust und Iris Meiser, die aber krankheitsbedingt ausfallen kann, Ockenheim: unklar oder zurzeit keine Nachfrage)
- Die Stelle von Sophie Born ist nach wie vor unbesetzt, es gibt auch keine BewerberInnen.
- Eine russ.-orthodox. Gemeinde hat die Kirche St. Michael als Gottesdienst-Raum angefragt. Noch gibt es Klärungsbedarf, da der Ortsausschuss noch Bedenken diesbezüglich hat.

- es werden weitere Wortgottesfeier-LeiterInnen ausgebildet – 2 Personen aus Heidesheim
- verschiedene Bausachen (KVVR) – siehe Protokoll
- Evaluation Gottesdienstordnung – Gesamtfazit: hohe Zufriedenheit bei den Gemeindemitgliedern (~ 750 Rückmeldungen)
- Berichte aus den Gemeinden/Kirchorten – siehe Protokoll
- Hospiz: es sind 11 Betten belegt und es ist ausreichend Pflegepersonal vorhanden
- die Gründung eines Fördervereins *Kloster Jakobsberg* ist in Vorbereitung
- der Pfarreirats-Vorsitz hat Frau Barner an Frau Rosebrock gewechselt (planmäßiger Wechsel nach 1 Jahr)

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 4: Ressourcenlage Hauptamtliches Team: Vorstellung Tischvorlage/Diskussion (S. Bous & M. Metzler)

a) Ressourcenlage

- Aufstellung der Stunden in der Tischvorlage (im Anhang) sind die von allen hauptamtlichen pastoralen MitarbeiterInnen; die Stunden der Diakone sind nicht mit einberechnet.
- Pro Woche fehlen rund 41 Stunden (entspricht 1 Vollzeitstelle).
- Alle Aufgaben, die aktuell geleistet werden (siehe Tischvorlage, im Anhang) reizen die Möglichkeiten mehr als voll aus.

b) Profilbildung

Gemäß dem Arbeitsauftrag vom Pfarreirat „Was ist das Profil der Pfarrei?/ Was ist das Profil der Gemeinde am Laurenziberg?“ wurde das Profil der Gemeinde am Laurenziberg besprochen.

Es wurde entschieden die Leitsätze, die der Gemeindeausschuss am Klausurtag formuliert hat, als Leitlinie der Gemeinde am Laurenziberg zu sehen.

- **Wallfahrten:** Hauptwallfahrt = 14Nothelfer-Wallfahrt, Laurenziwallfahrt
→ lebendige Wallfahrtstraditionen auf Jakobs- und Laurenziberg, die die einzelnen Orte verbinden

- **Musik:** 3 Kirchenmusiken, 4 Chöre inkl. lebendiger Nachwuchsförderung, Konzerte

(Am Rande diskutierte Situation: KKM Welzbachtal ist mittlerweile ein e.V. [„KKM Welzbachtal Welzbachklänge e.V.“] – sind aber noch unter dem Dachverband der Kirche; andere KKM sind angehalten zum e.V. zu werden)

→ durch die Musik sind viele Menschen im „Dienste der Kirche“, aber die Tendenzen sind zur Alleinstellung/Ablösung von Kirche der KKM und Chöre

- **Kinder/Familien:** Kindergottesdienste, Familiengottesdienste, Kinderecken in den Kirchen, familienfreundliche Angebote an Heiligabend/Ostern, Neugeborenenbesuchsdienst

„Wallfahrten, Musik und Familien & Kinder – diese 3 Bereiche sehen wir als praktische Umsetzung unserer Leitsätze: Wir ermöglichen, dass der Glaube an Gott, im Leben der Menschen erleb- und spürbar wird, indem wir Menschen motivieren, Gemeindeleben zu erhalten und gestalten.

Wir tun dies als Bindeglied und Sprachrohr zwischen Gemeinde und Pfarrei. Außerdem koordinieren, vermitteln und organisieren wir – für uns, unsere Familien und Kinder und alle, die nicht selbst aktiv gestalten könne.“

Mail an Fr. Rosebrock ging am 25.02.2026 raus.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 5: Terminabstimmung 2026 Am Laurenziberg (Vermeiden von Dopplungen von Kigos & Fam.godis) (S. Bous)

S. Bous fragt bei Christine Wüst-Rocktäschel nach, ob es die Möglichkeit gibt, dass wir alle auf eine Cloud zugreifen können, in der wir bspw. das Calendarium speichern. Dort könnte dann jede/r Anpassungen/Aktualisierungen vornehmen und jede/r könnte darauf zugreifen und Termine einsehen, um Dopplungen möglichst zu vermeiden.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 6: Altes Pfarrhaus St. Josef Ober-Hilbersheim: Prüfen Verpachten an FöV (S. Bous)

Aktuell wird geprüft, ob es möglich ist, das Alte Pfarrhaus an einen Förderverein zu verpachten.

Angedacht sind dann eine Verpachtung von etwa 10 Jahren, eine Renovierung des Hauses sowie eine Vermietung des OGs.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 7: Planung/Abstimmung Gottesdienste auf Laurenziberg von Mai bis Sept. 2026 (S. Bous)

S. Bous hat bereits im Vorfeld der Sitzung zwei Termine ausfindig gemacht, die als realistische Möglichkeiten für einen gemeinsamen Sonntagsgottesdienst auf dem Laurenziberg in Frage kommen.

21.06.2026 oder 19.07.2026

→ M. Metzler klärt die Termine im Hauptamtlichen-Team ab.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 8: Sternwanderung 29.08.2026

a) Anfrage des Pfarreirats nach „anspruchsvollerer/anderer Wegstrecke Ingelheim-Jakobsberg“

- von St. Josef aus wären es 5,4km (ca. 1 Std. 15 Min. zu Fuß)

- Grundsätzlich herrscht im Gemeindeausschuss breiter Konsens, dass bei einer Sternwanderung die Menschen aus ihren Wohnorten auf den Jakobsberg wandern sollten (ausgenommen z.B. familienfreundliche Routen o.ä.) und keine extra Wanderwege benannt werden müssen.

b) Anfrage des Pfarreirat nach HelferInnen

Rückmeldungen, wenn jemand helfen kann, an das Orga-Team (u.a. Frau Barner).

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich: ☒ xx Ja-Stimmen yy Nein-Stimmen zz Enthaltungen

TOP 9: Verschiedenes

Nächste Sitzung: 23.04.2026, 19.30 Uhr – Gau-Algesheim

Protokoll: Nicole Geis

Geistl. Impuls: Stefan Faust

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr.

Für das Protokoll: *Maria Emmel*

Datum: 9.03.2026

Verteiler:

- 1) Gemeindeausschuss zur Korrektur
- 2) Anschließend Pfarrbüro (unter Berücksichtigung der Änderungswünsche)

Kath. Kirchengemeinde St. Maria Magdalena, Ingelheim (KdöR) | Ottonenstraße 3 | 55218 Ingelheim

Kath.Pfarrei.Ingelheim@Bistum-Mainz.de